

Antrag angenommen

FREIHEITLICHE
WIRTSCHAFT



Wirtschaftskammer OÖ
z.H. Frau Präsidentin
Mag.^a Doris Hummer
Hessenplatz 3
4020 Linz

Linz, 2018 10 20

Antrag an das Wirtschaftsparlament der WK-OÖ am 21.11.2018
betreffend Steuern und Abgaben auf Lohn und Gehalt nur mehr an eine Stelle abführen

Antragsteller: KommR Ing. Wolfgang Klinger

Momentan hat ein Unternehmer sämtliche Steuern und Abgaben auf Lohn- und Gehaltszahlungen zu berechnen und an das Finanzamt, an die Gemeinde (Kommunalsteuer), an die Sozialversicherungen (je nach Zuständigkeit) anzuweisen.

Das Unternehmen übernimmt die Haftung für die richtige Berechnung und die korrekte Überweisung. Sollten sich Fehler in der Berechnung oder Abführung der Beiträge und Steuern ergeben, so kann es zu Strafen oder Säumniszuschlägen kommen.

Hier ist eine einfachere Lösung möglich und es wird Zeit, hier endlich Bürokratie abzubauen. Es soll eine Stelle eingerichtet werden, an die alle lohnabhängigen, dienstgeberberechneten Steuern und Abgaben überwiesen werden. Ein Prozentbetrag, der vom Lohn berechnet wird, wird so an diese Stelle (z.B. Finanzamt) angewiesen und von dieser an alle anderen Stellen (z.B. Sozialversicherung, Gemeinde) verteilt.

Ich stelle den

Antrag:

Die Wirtschaftskammer möge sich dafür einsetzen, dass in Zukunft Steuern und Abgaben auf Lohn und Gehalt nur mehr an eine Stelle abgeführt werden.